



Kinder und Jugendliche auf der Flucht

Haltung, Wissen und Beziehung im Umgang mit Vielfalt



Mag. Karin Gollowitsch, PHST



Wertevermittlung



Werteverständnis – der Brückenschlag zwischen Kulturen in der Klasse

Dr. Renate Weber, PHST



7 Grundsätze des Roten Kreuzes





Von der Wertevermittlung/-erziehung zum Werteverständnis

Was sind Werte?

Was haben Normen und Moral mit
Werteerziehung zu tun?

Werteerziehung nach dem VaKE-
Modell (Values and Knowledges
Education)



Was sind Werte?

Werte können nicht vermittelt werden,
sondern müssen sich in
Lebenserfahrungen manifestieren.
(Hartmut von Hentig)





Was haben Normen mit Werteerziehung zu tun?



Normen müssen kommunikativ, rational begründbar und allgemein gültig sein.



Moral im Kontext der Werteerziehung





Werteverständnis durch das VaKE-Modell nach Jean-Luc Patry



VaKE: Value and
Knowledges Education

VaKE = Unterrichtsmodell
– verbindet
Werteerziehung und
Wissenserwerb

Basis = Einsatz von
Dilemmageschichten



Conclusio



Durch Erfahrungsmöglichkeiten werden junge Menschen erst in die Lage versetzt, **Werte zu verinnerlichen**, indem sie sich in ihrer Person mit der Lebenssituation auseinandersetzen.
(Hartmut von Hentig)



radioigel
Deine Geschichte!

„Projekt Schule“

Prof. Wolfgang Kolleritsch, PHST

Philippe Andrianakis, Daniel Baumann, Michael Dominek,

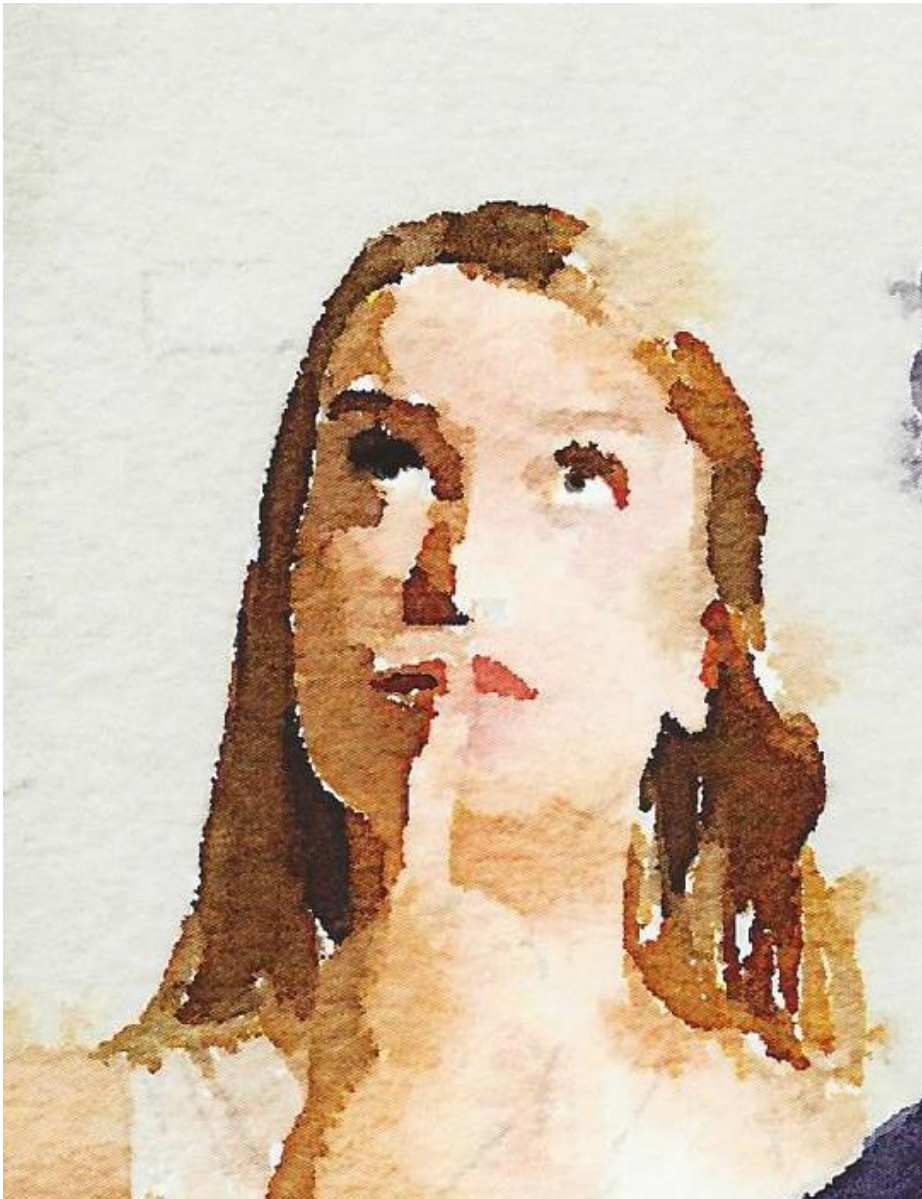
Stephan Friesenbichler, Stefan Holzer (Studierende der PHST)

SchülerInnen der Praxis-NMS, 4b

Unterrichtsmaterialien des ÖJRK

Dr. Helmut Weber, PHST





5 Schritte EIN DILEMMA BEARBEITEN

1. Das Problem sehen.
2. Worin besteht das Problem?
3. Welche Lösungen gibt es?
4. So wird es gemacht!
5. Würde ich es wieder so machen?



10 Tipps FÜR DIE ARBEIT MIT DILEMMAS

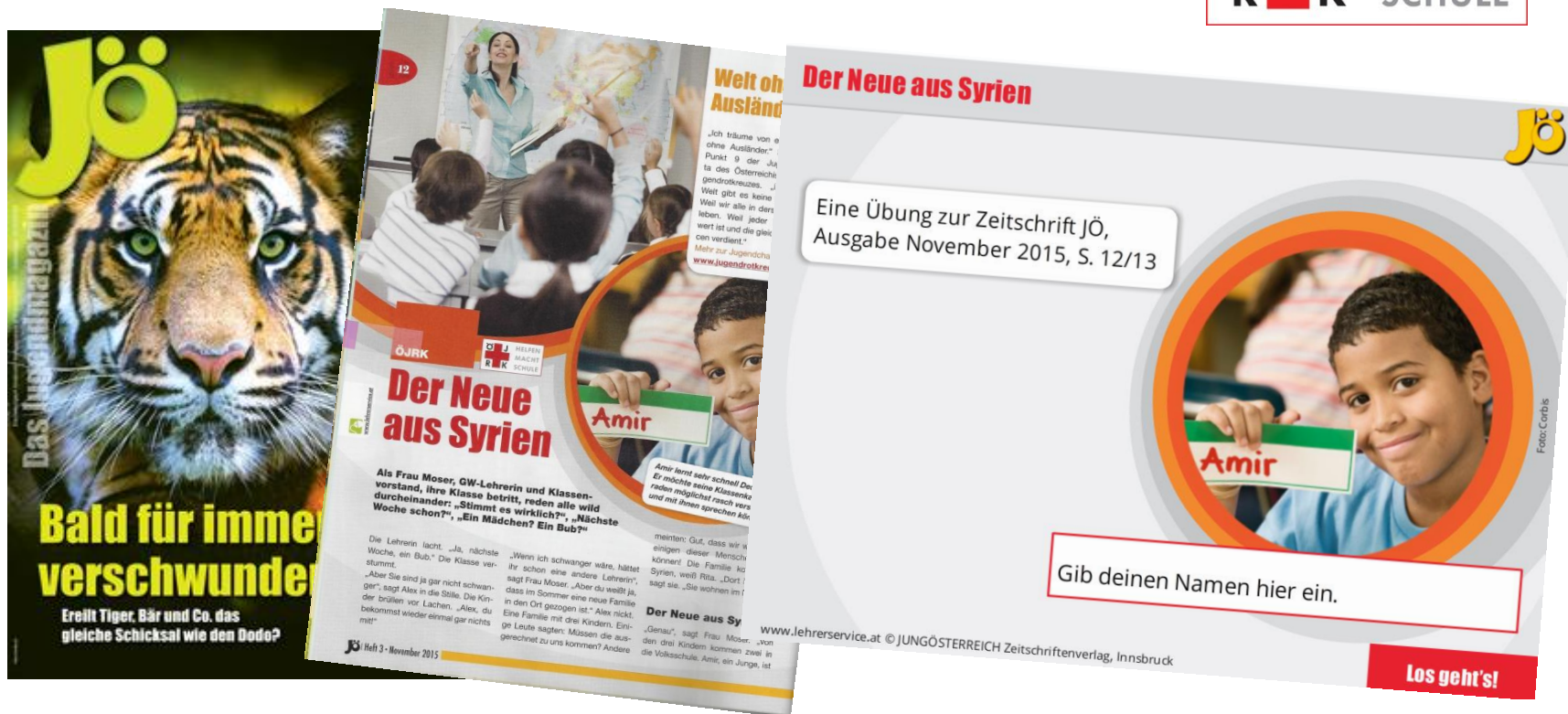
1. Welche Geschichte passt für die Klasse?
2. Vorlesen oder lesen lassen.
3. Es gibt kein Richtig/Falsch.
4. Haltungen sind nicht lehrbar.
5. Lassen Sie die Kinder diskutieren!
6. Schlagen Sie keine Lösungen vor!
7. Es gibt keine gemeinsame Lösung.
8. Das Dilemma ist nicht restlos lösbar.
9. Lösungen zu finden braucht Zeit.
10. Dilemmas sind Alltag und eben dafür hilfreich.



http://www.jugendrotkreuz.at/fileadmin/oejrk/2015/Zusammenleben/Willkommensaktion_2015_2016.pdf

<http://www.lehrerservice.at/to/aktuell/to-aktuell24-sep15.pdf>

Unterrichtsmaterialien des ÖJRK



<http://www.lehrerservice.at/jo/nov15/inter/jo-inter-nov15/story.html>

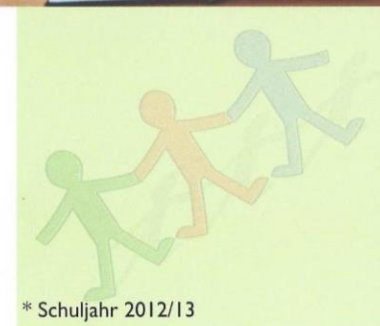




Ausgangslage

Warum **Trio** gebraucht wird

- ✚ Volksschule: 177.096 Kinder in Österreich mit einer anderen Erstsprache als Deutsch in Klassen, die nicht sprachhomogen sind*
- ✚ 32.747 wurden im Rahmen des muttersprachlichen Unterrichts unterrichtet (23 %, Wien: 49 %).*
- ✚ Oft nur wenige Kinder mit deutscher Erstsprache
- ✚ Unterricht richtet sich danach: Begriffe stehen oft in drei Sprachen auf der Tafel.
- ✚ Es fehlen passende Unterrichtsmaterialien.
- ✚ Die Herausforderung: Kinder unterrichten, wenn die gemeinsame Sprache noch nicht gefestigt ist



Umsetzung

Von der Idee zum Medium

- ✚ Eine Zeitschrift zum Lesen, für den Unterricht und zum Mitnehmen
- ✚ Konzentration auf die häufigsten Sprachen
- ✚ Die Texte in Erstsprachen erklären und ergänzen die deutschen Texte und unterstützen das Leseverständnis in der Unterrichtssprache.
- ✚ Kinder müssen sich austauschen, um **Trio** lesen und mit **Trio** arbeiten zu können.
- ✚ Kinder können ihre Sprachkompetenz einbringen.
- ✚ Konzept ist einzigartig, aber pädagogisch abgesichert (Expertise von Bildungsministerium, PH ...).



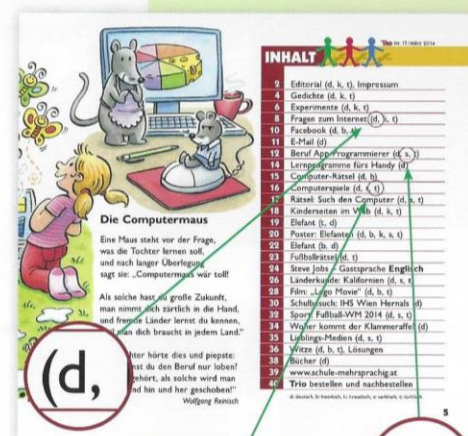
Trio

Prinzip



Eine Schulklasse, viele Sprachen

- 🧑 In **Trio** arbeiten Kinder mit verschiedenen Erstsprachen mit einer Zeitschrift.
- 🧑 Die Hauptsprache in **Trio** ist Deutsch.
- 🧑 Das Lesenlernen in Deutsch wird unterstützt durch die Einbeziehung von BKS, Türkisch und fallweise weiterer Sprachen.
- 🧑 Für die BKS-Texte werden abwechselnd Bosnisch, Kroatisch und Serbisch verwendet.
- 🧑 Hinweise zur jeweils verwendeten Sprache gibt es im Inhaltsverzeichnis.

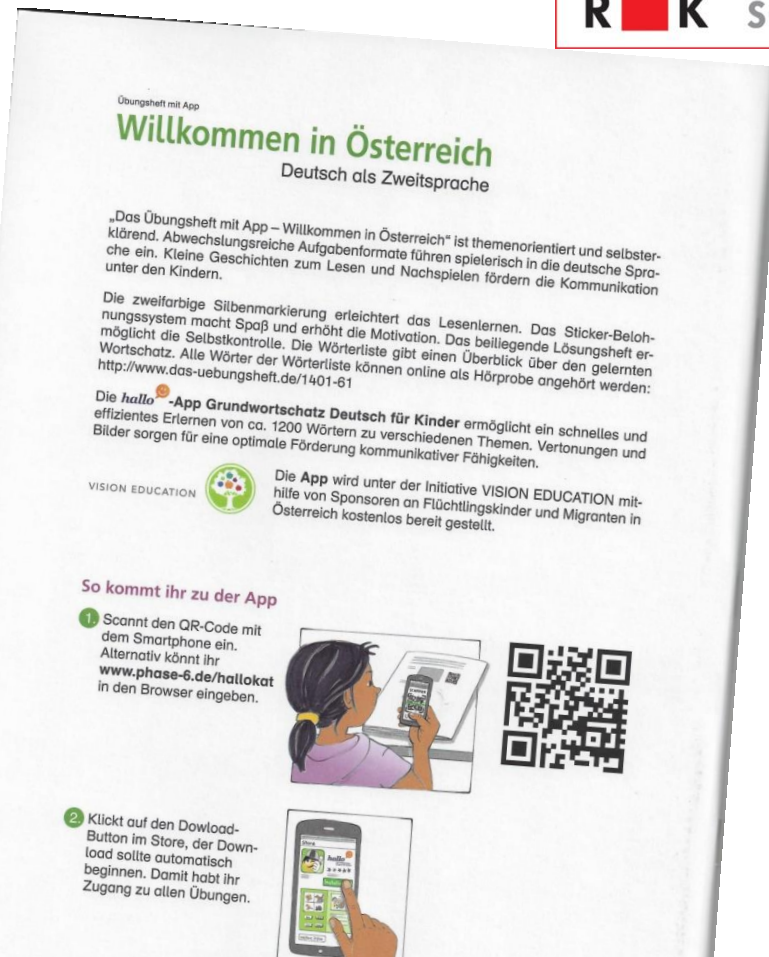


(d,

, t)

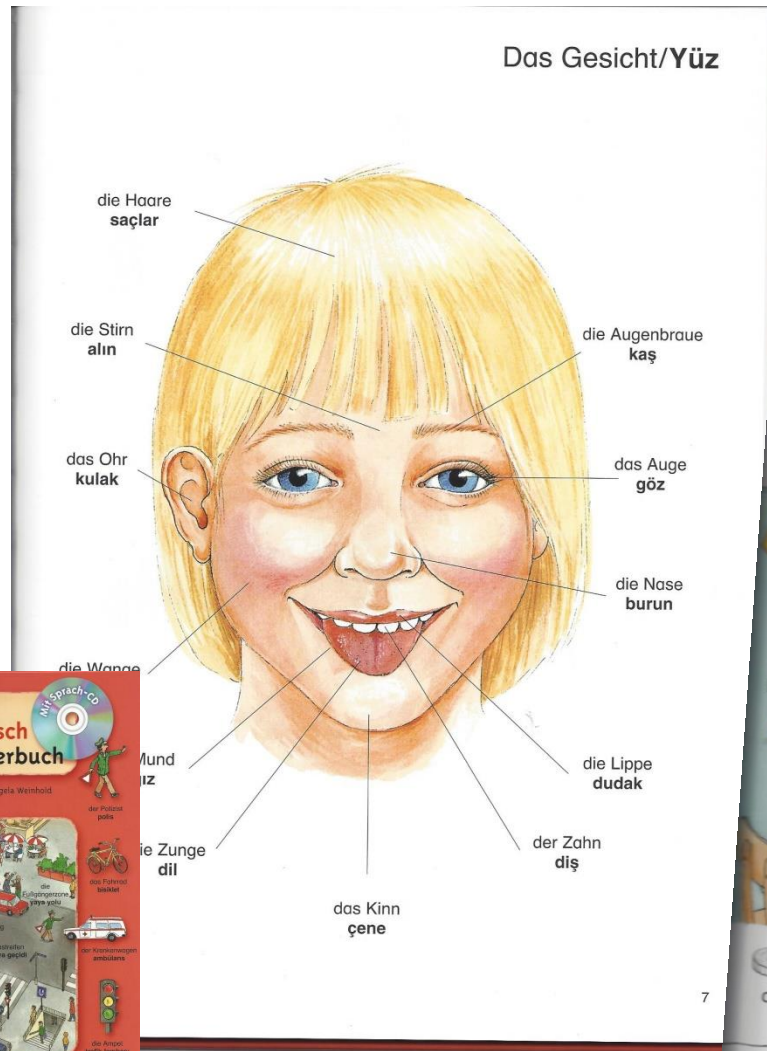
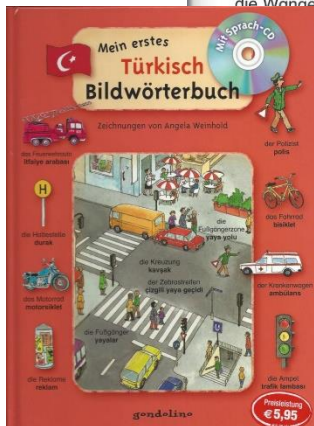
, s,

Unterrichtsmaterial „Willkommen in Österreich – Deutsch als Zweitsprache“

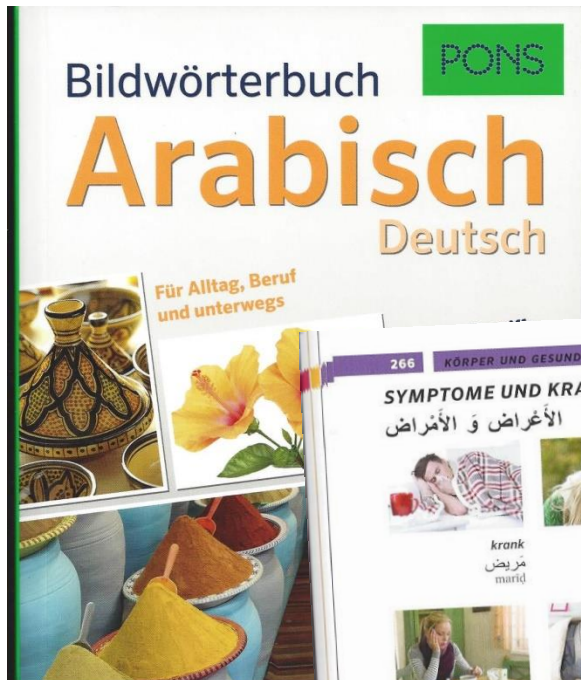


Gratis über das ÖJRK-Generalsekretariat
Wiedner Hauptstraße 32, 1041 Wien
Man.-Geb.: 2,18

Unterrichtsmaterial: Bilderwörterbücher



Unterrichtsmaterial: Bilderwörterbücher



Unterrichtsmaterialien des ÖJRK - Downloads



Browser tabs: Pädagogische Hochschule St., Weber Helmut - Outlook We, E-Learning Portal

Address bar: moodle.phstat

Page header: Pädagogische Hochschule Steiermark

Navigation bar: PHSt Moodle, Deutsch (de), PHSt, Login (highlighted with a red arrow), Gast

Central graphic: Four interlocking puzzle pieces in pink, purple, blue, and green.

Text below graphic: Kein Kind ohne...

Login

Anmeldename: ph

Kennwort: Hasnerplatz!2

☐ Anmeldenamen merken

Login

Anmeldename oder Kennwort vergessen?

Cookies müssen aktiviert sein! ?

FAQ Dokumentation Weiter...

STANDARD

Rezension - Innos D6000 im Test: Das Smartphone mit zwei Akkus

Social Network - Zu viele iPhones: Facebook führt Android-Zwang für Mitarbeiter ein

NEWS

Dropbox - Paper

Google down

Edmodo and office 365

AKTUELLES

E Learning News1

Windows taskbar: 18:36 03.11.20

Unterrichtsmaterialien des ÖJRK - Downloads



Browser tabs: Pädagogische Hochschule St., Weber Helmut - Outlook We, E-Learning Portal

Address bar: moodle.phstat

Logo: Pädagogische Hochschule Steiermark

PHSt Moodle Deutsch (de) Meine Kurse PHSt

Meine Startseite

- Website-Start
- Meine Kurse
 - Ausbildung
 - Öffentliche Kurse
 - Kurse

MEINE KURSE

- Schulpraxis NMS
- VO Planung von Unterricht - WS 2013/14
- VO Theorie und Praxis von Unterricht - WS 2013/14
- VO Theorie und Praxis von Unterricht - WS 2014/15
- VO Planung von Unterricht - WS 2014/15
- Lernen und Lehren im Fach Deutsch
- ÖJRK-Unterlagen
- Alle Kurse...

ÖJRK-Unterlagen

Smartphone mit zwei...

Social Network - Zu viele iPhones. Facebook führt Android-Zwang für Mitarbeiter ein

Edmodo and office 365

18:36 03.11.20

Bücher zum Einleben und Einlesen

Mag. Dr. Sabine Fuchs, PHST

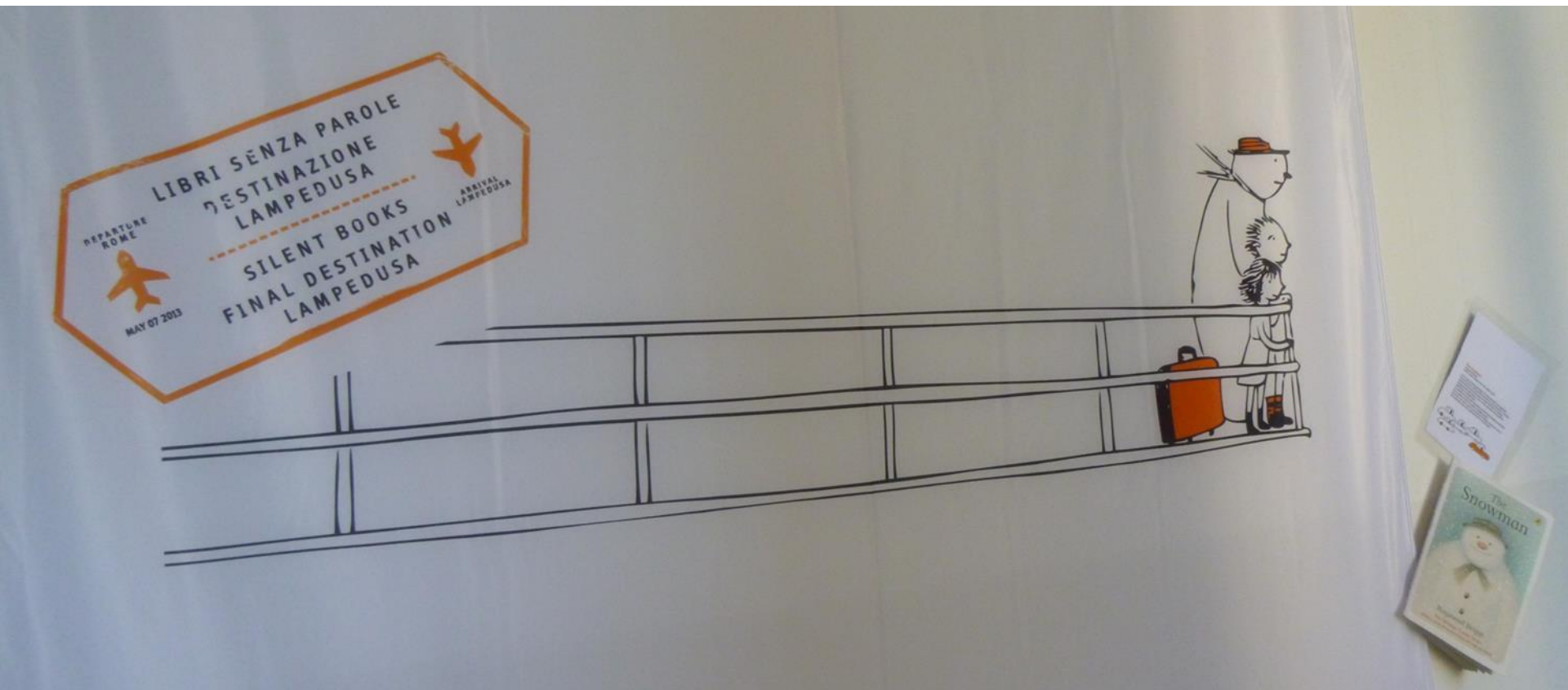


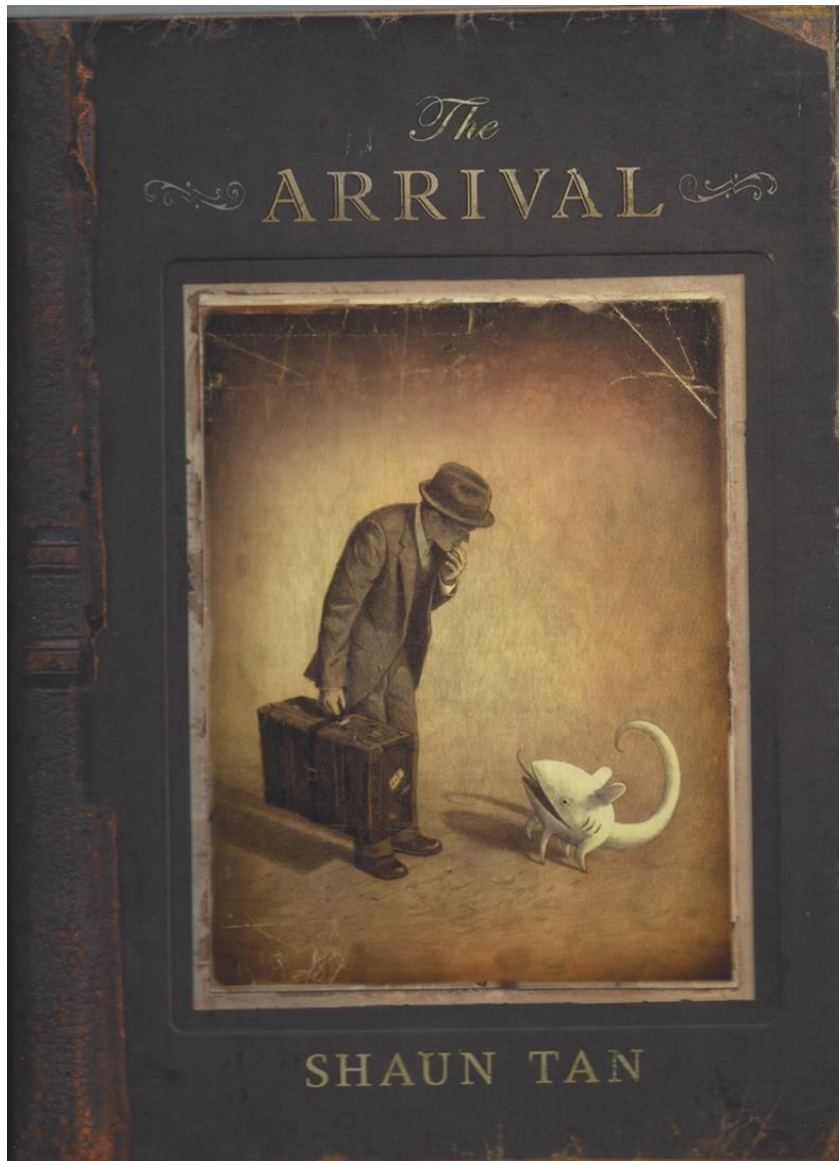
Grundlegendes

- Erzählen
(in Bild und Text)
ist universell
- „Die
Kinderbuchbrücke“
- internationale
Verständigung
durch Kinderbücher

Jella Lepman (1964)

Ausstellung „Silent Books – Final Destination Lampedusa“ an der Pädagogischen Hochschule Steiermark im April/Mai 2014





Shaun Tan

- geb. 1974 in Australien
- Schriftsteller und Illustrator
- 2011 Astrid Lindgren Award

www.shauntan.net

Erzählen mit Bildern

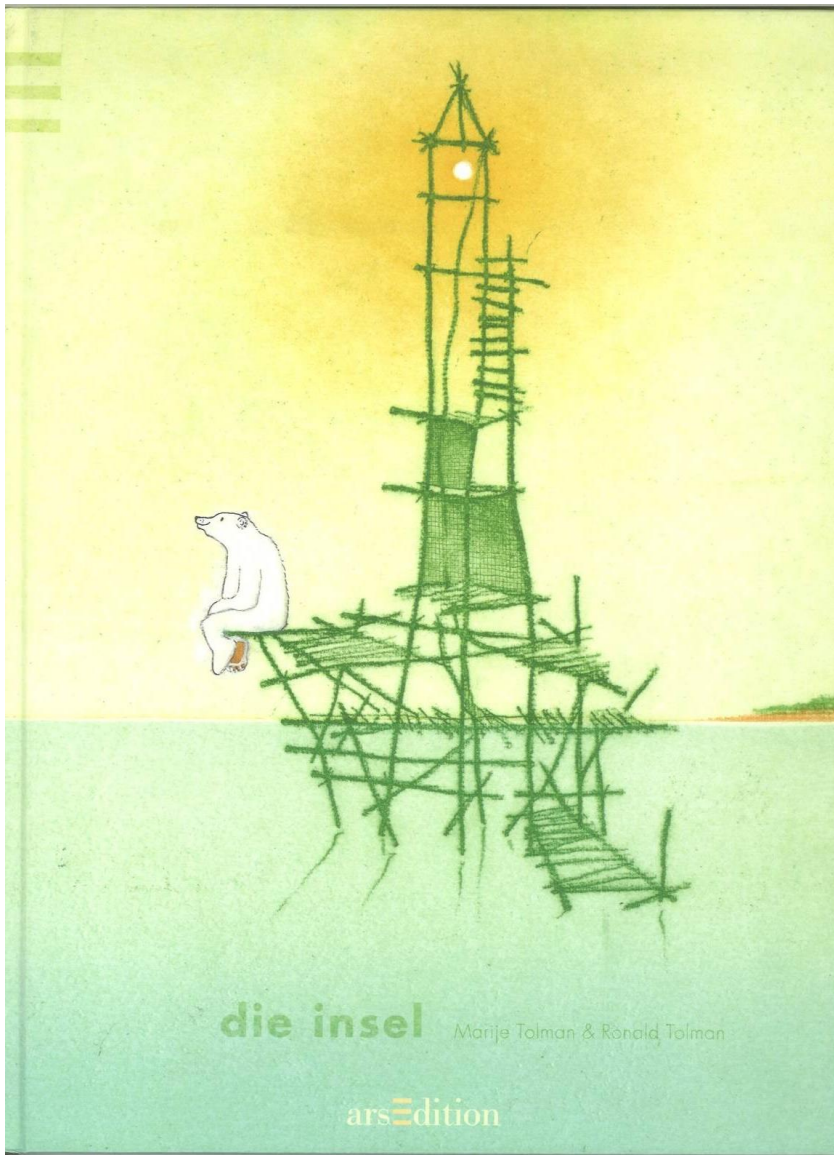


- Erfahrungen der Flucht und des Ankommens
- Referenz auf bekannte Fotographien
- Phantastische Welten

Unterrichtsmaterialien

z.B. von Global Education Schweiz

Erzählen mit Bildern



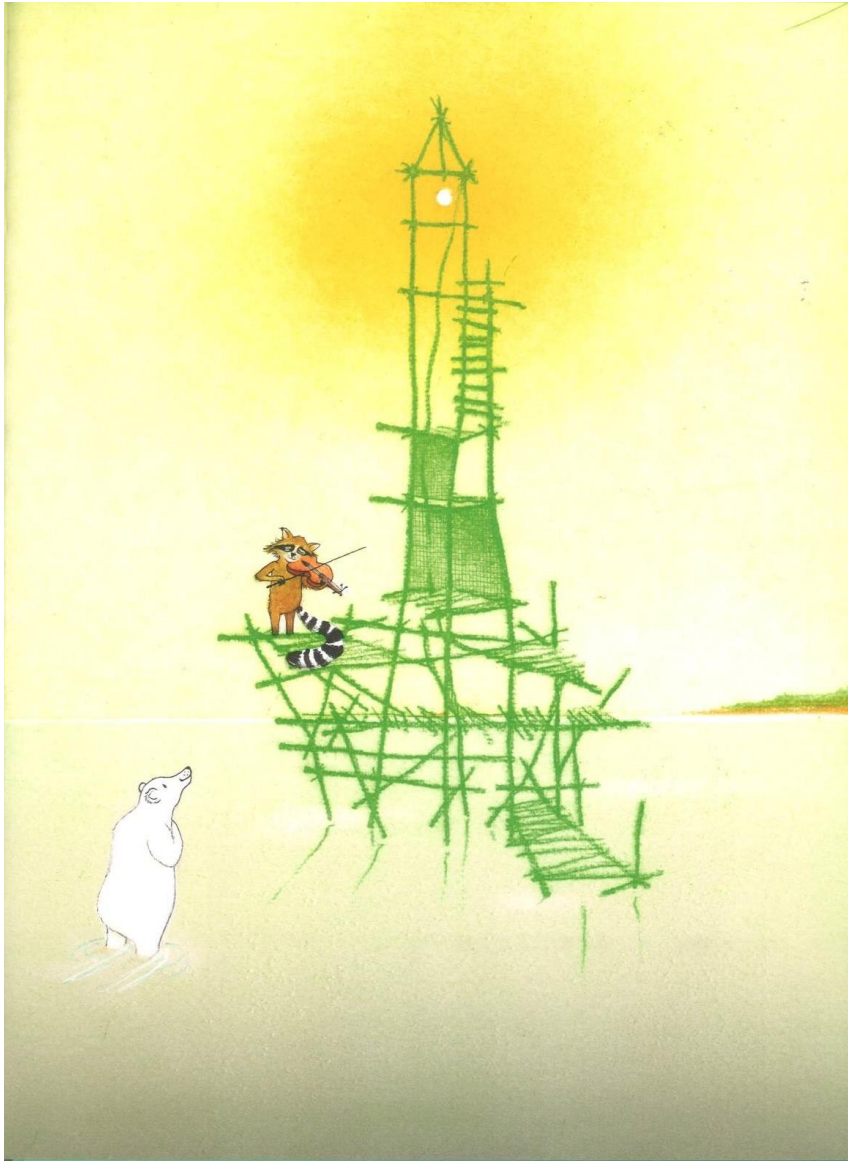
Marje Tolman

- geb. 1976,
Niederlande

Ronald Tolman

- geb. 1948,
Niederlande

Erzählen mit Bildern

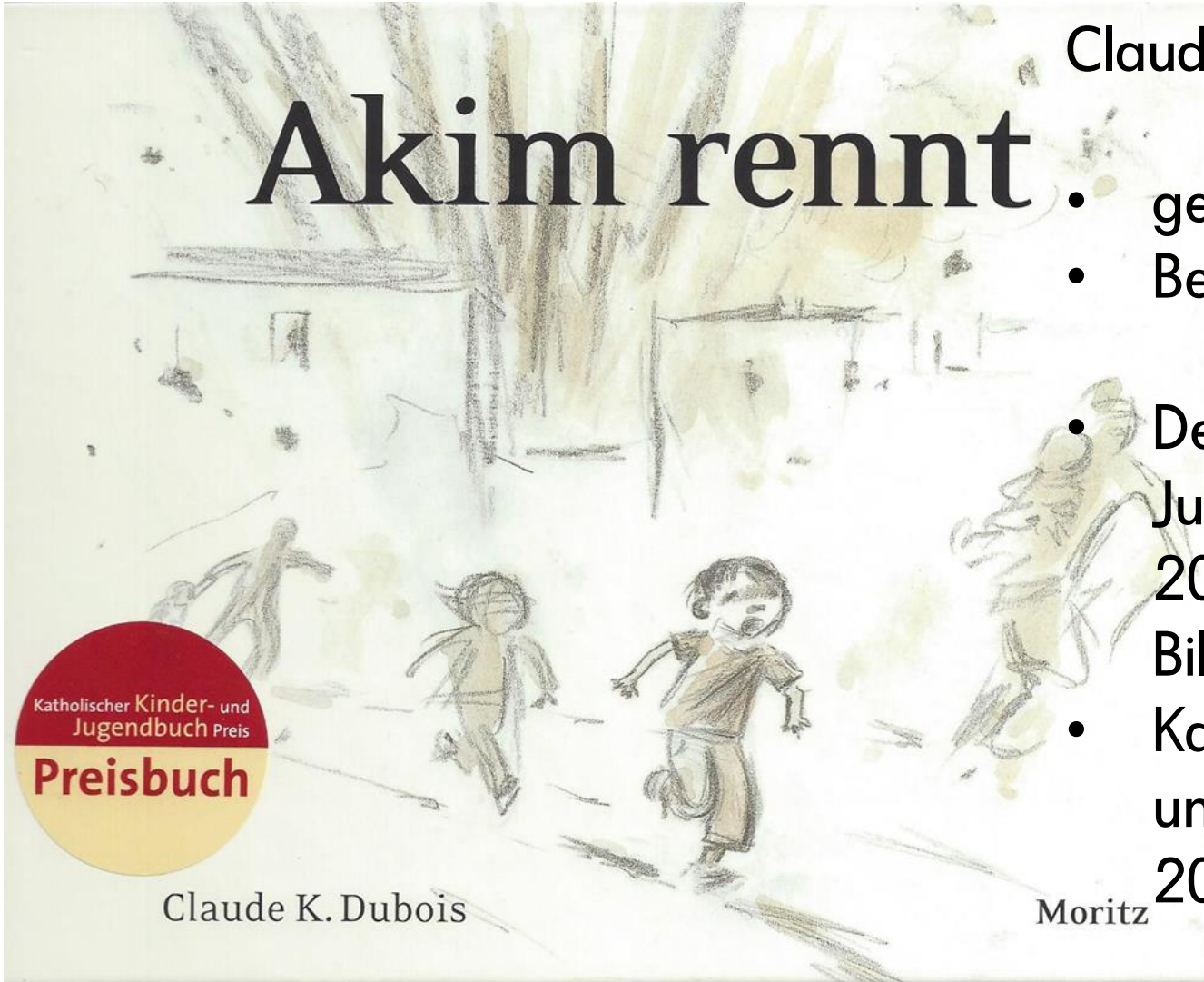


Bilder mit weitem
Horizont erzählen die
Reise des weißen Bären
bis zur Insel

– oder/und –

Bilder vom Meer
erzählen Begegnungen
des weißen Bären mit
anderen Tieren

– oder/und –



Akim rennt

Claude K. Dubois

- geb. 1960,
- Belgien
- Deutscher Jugendliteraturpreis 2014 – Sparte Bilderbuch
- Katholischer Kinder- und Jugendbuchpreis 2014

Katholischer Kinder- und
Jugendbuch Preis

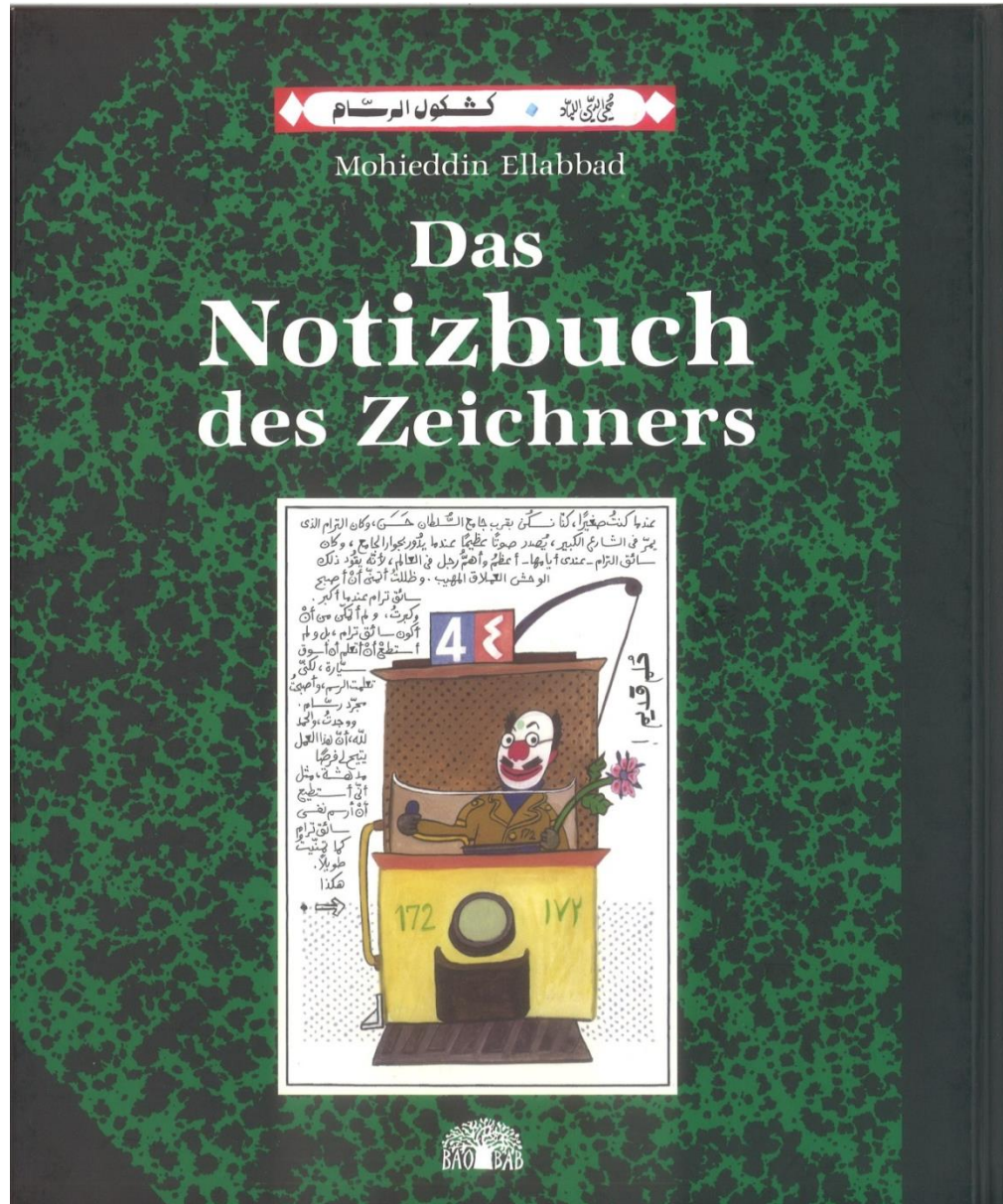
Preisbuch

Claude K. Dubois

Moritz

Erzählen mit Text und Bildern





Mohieddin Ellabbad

- 1940 - 2010, Ägypten
- Deutscher Jugendliteraturpreis 2003

Erzählen mit Text und Bildern

Links – rechts!

Die Erwachsenen haben mich nie darauf aufmerksam gemacht. Erst als ich selbst älter wurde, fiel mir etwas auf, das eigentlich ganz offensichtlich ist, das ich vorher aber nie gemerkt hatte. Ich stellte nämlich fest, dass wir nicht nur von rechts nach links schreiben, sondern auch die Bilder von rechts nach links zeichnen und anschauen. In Europa und Amerika hingegen zeichnen die Menschen ihre Bilder von links nach rechts, so wie sie auch ihre Sprachen von links nach rechts schreiben. Und genau so denken sie auch von links nach rechts.

Für uns stimmt deshalb eine Zeichnung, die man zuerst auf der rechten Seite anschaut und bei der das Auge dann von rechts nach links wandert. In einer solchen Zeichnung bewegen sich die Figuren von rechts nach links, wenn sie weggehen, und in der entgegengesetzten Richtung, wenn sie kommen.

Ich habe mir noch nie überlegt, in welche Richtung wir Araber träumen. Aber ganz sicher träumen wir auch von rechts nach links!



Unterrichtsmaterialien

beim Verlag Baobab

Erklären mit Text und Bildern



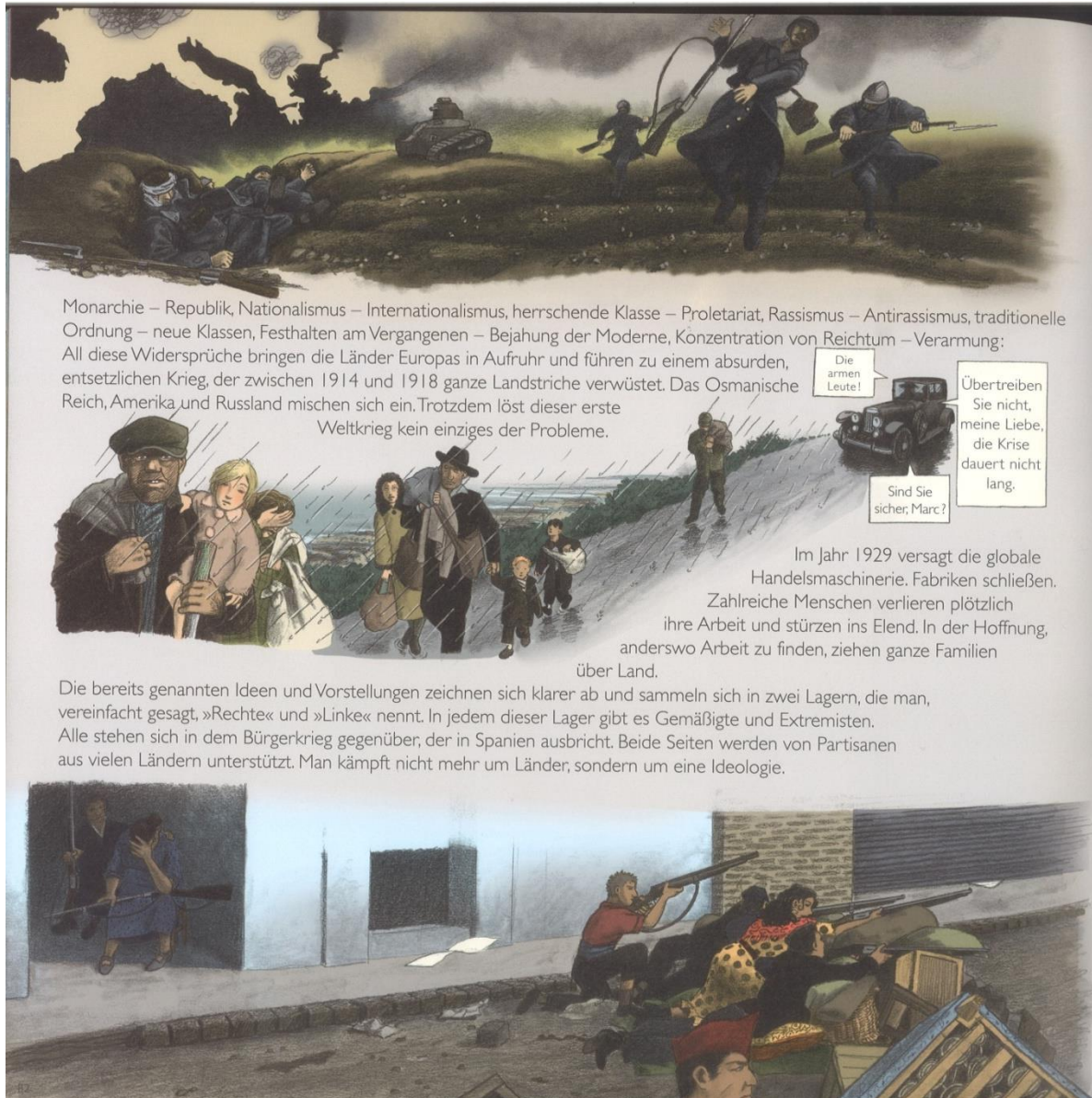
Yvan Pommaux

- Geb. 1946, Frankreich
- Illustrator

Christophe Ylla-Sommers

- Geb. 1972, Frankreich
- Historiker

Erklären mit Text und Bildern



Die
Menschheits-
geschichte
von anderen
Perspektiven
mit Bildern
und Text
erzählt.

Erklären mit Text und Bildern



Anja
Tuckermann

- geb. 1960,
Deutschland
- Autorin

Tine Schulz

- Deutschland
- Illustratorin

Erklären mit Text und Bildern



Wer viel Angst hat, fürchtet Fremdes und Neues.
Bei den meisten Kindern ist es anders:
Sie sind neugierig auf alles Neue
und wollen es kennenlernen.

Du musst die Hand ganz
reinstecken Mama!



Meistens ist es ihnen egal,
wer was ist oder wer woher kommt,
solange sie Freunde haben und es
beim Spielen keinen Streit gibt.

Schneller, Opa!



Die Angst vor anderen kann sich ganz schnell in Luft auflösen.



Am besten verschwindet die Angst, wenn man sich kennenlernen
und etwas voneinander weiß:

Mein Lieblingessen ist
Nudeln mit sauren Gurken,
Zuckerstückchen und Ketchup.



Meins
auch!

Wenn viele zusammen etwas tun,
macht es allen oft viel mehr Spaß.

Manche Sachen gehen nur,
wenn viele sie zusammen machen
und dabei aufeinander achten.



KANON SINGEN



RUNDLAUF



Und manches geht nur,
wenn man sich aufeinander
verlassen kann und
niemand fehlt.



Bücher zum Einleben und Einlesen

Bücher als Brücken
zu einer
friedlichen Welt

sabine.fuchs@phst.at

Integrationsangebote für Kinder und Jugendliche

Mag. Karin Ploder, Manuel Hämmerle, RK-Stmk.





Kinder und Jugendliche auf der Flucht Haltung, Wissen und Beziehung im Umgang mit Vielfalt